

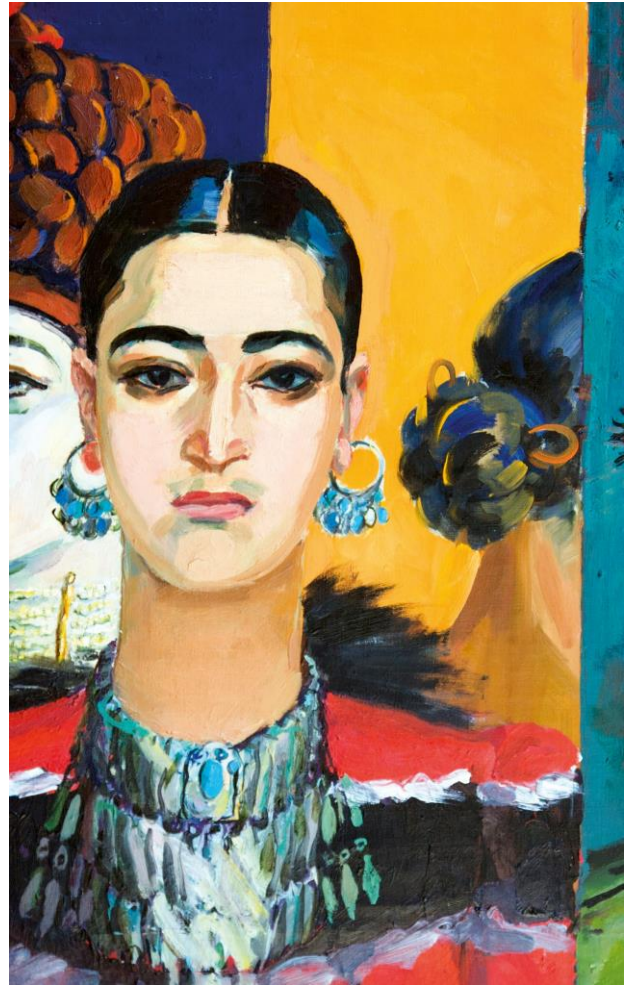
Merdinger Kunstforum

**Freitag 4.4.2025, 19.30 Uhr, Lesung mit Iris Lemanczyk:
„Mariams Farben“**

Eine Romanbiographie über die armenischen Künstlerin
Mariam Aslamazyan (1907-2007)

Mariam und ihre Schwester Yeran wollen schon als Kinder immer nur malen. Sie sind begabt, in Armenien gibt es keine Hochschule, die sie noch fördern könnte, deshalb sollen sie in Moskau Malerei studieren. Da ihr Vater aber ein wohlhabender Müller ist, wird nicht nur der Familienbesitz konfisziert. Die Familie gilt auch als Klassenfeind. Deshalb ist es für die Schwestern fast unmöglich zu studieren. Ganze dreizehn Mal wird Mariam von der Hochschule geworfen. Erst durch die Unterstützung von Lenins Witwe kann sie studieren. Trotz vieler Hindernisse wird Mariam eine sowjetische Vorzeigekünstlerin. Mariams Farben beschreibt ihren lebenslangen Spagat zwischen der eigenen Freiheit und der Vereinnahmung durch das System.

[Iris Lemanczyk](#)



Sie ist in Kirchheim/Teck geboren. Nach dem Studium und einer Reise um die Welt arbeitet sie in Göppingen und Ulm als Zeitungsredakteurin. Und zwischendurch bei der Allgemeinen Zeitung in Windhoek/Namibia. Seit mittlerweile 20 Jahren schreibt sie Bücher.

www.IrisLemanczyk.de

19.30 Uhr im Merdinger Kunstforum, Haus am Stockbrunnen, Eintritt 8,-